Interview mit dem psychologischen Berater und Haarwuchs-Spezialisten Gianni Coria

„Unsere Kopfhaut ist eine ganz eigene Welt, der wir mehr Aufmerksamkeit widmen sollten!“

„Die meisten Menschen schenken ihrer Kopfhaut nur wenig Beachtung – bis dann Probleme auftreten, die Haare nicht mehr ausreichend versorgt werden und schließlich ausfallen. Die Gründe können vielfältig sein und reichen von mangelnder Pflege über psychische Belastungen wie Stress oder Schockerlebnisse bis hin zu Chemotherapien und anderen Medikamentenbelastungen. Wer jedoch lernt, seine Kopfhaut bewusst und aktiv zu pflegen und mit wichtigen Nährstoffen zu versorgen, wird mit neuem natürlichem Haarwuchs und vitalem Haar belohnt.“ Gianni Coria, Autor des Ratgebers „Natürliche Hilfe bei Haarausfall“, hat das erfolgreiche Netzwerk „Haarwuchs-Spezialist“ gegründet, an dem zahlreiche speziell geschulte Friseure teilnehmen: Mittels Analyse, Massage und Tiefenreinigung wird geschädigte Kopfhaut (re-)vitalisiert, Haarprobleme werden dauerhaft und nachhaltig gelöst.

*Haare gelten als Spiegel der Seele; an ihnen kann man den emotionalen Zustand eines Menschen, aber auch dessen sozialen Status erkennen. Woher kommt diese große symbolische und kulturelle Bedeutung der Haare?*

*Gianni Coria:* Die Symbolik der Haare geht weit zurück, bis ins alte Ägypten und noch weiter. Die Qualität und Länge des Kopfschmucks sowie die Art, wie die Haare frisiert werden, sagen seit Jahrtausenden viel über die individuelle Persönlichkeit eines Menschen aus und senden Botschaften an die Umgebung. Unsere Vorfahren haben viel Zeit damit verbracht, die Natur mit allen Facetten und Energieformen zu erforschen, sprich: die spirituellen Seiten in ihr Dasein mit einzubeziehen – weit mehr, als wir modernen Menschen es heute in einer stark materiell ausgerichteten Welt tun. Durch das spirituelle Gedankengut unserer Vorfahren, die Haare seien Antennen zur Ahnenwelt oder Speicher und Ausdruck unserer Lebenskraft, hat sich das damalige gelebte Wissen tief in unsere Seelen eingeprägt. Wir haben die Symbolkraft verinnerlicht, sie hat sich wie zu einer selbstverständlichen inneren „Urahnung“ entwickelt. Stellen Sie sich vor, noch vor rund 100 Jahren, bis zum Ersten Weltkrieg, haben in Europa Menschen, die sich liebten, einander ihre Haare geschenkt, als Zeichen und Ausdruck von tiefem Vertrauen und Hingabe. Nach diesem Krieg war vieles anders, und dieser Brauch ist weitestgehend verschwunden, doch unsere innere Überzeugung, dass unsere Haare etwas Besonderes sind, ist geblieben und wird wohl immer in uns Menschen verwurzelt bleiben, egal, wie viel Kultur im Außen verloren zu gehen scheint.

*Trotz der Aufmerksamkeit, die dem Haarwuchs gewidmet wird, und den Auswirkungen, die ein Verlust der Haarpracht nach sich zieht, handelt es sich bei Haaren und Kopfhaut um weitgehend unterschätzte Organe. Was ist eigentlich das Besondere an ihnen?*

*Gianni Coria:* Wir Menschen verfügen über rund 100.000 bis 150.000 Haarfollikel auf der Kopfhaut, in denen eine Haarpapille in zwei bis fünf Millimetern Tiefe sitzt – das eigentliche Wuchszentrum der Haare. Jeden Tag produzieren diese Wuchszentren bis zu 30 Meter Haare am Kopf, völlig gleichgültig, ob wir Stress haben, Mahlzeiten auslassen, abends noch mit Freunden ausgehen, zu wenig schlafen, kaum Wasser trinken oder uns unausgewogen ernähren. Der Körper benutzt die Kopfhaut als Ventil, als Regulator für körperliche Ausscheidungsprozesse. Sie finden in den Haaren sämtliche Mineralien, Schwermetalle, Drogen und Medikamente bis hin zum Stresshormon Cortisol. Je nach Belastung verändern sich die Qualität, Farbe und Beweglichkeit der Kopfhaut, und natürliche, wichtige biologische Prozesse werden behindert. Jeder Haarkanal verfügt über eine eigene Blutversorgung, über eine Nervenbahn, eine Talgdrüse, einen eigenen Haarmuskel usw. Sie sehen, die Kopfhaut ist eine ganz eigene Welt, auf der täglich Unmengen an Prozessen stattfinden, die wir leider nicht bewusst erleben. Deshalb bedarf es umso größerer Aufmerksamkeit.

*Sie haben zunächst als therapeutischer Berater mit eigener Praxis Menschen bei verschiedenen Anliegen unterstützt. Wie kam es zur Konzentration auf Haarprobleme und zur Entwicklung des ganzheitlichen Pflegekonzepts?*

*Gianni Coria:* Mich hat die Verzweiflung meiner ersten Haarausfall-Kundin stark berührt. Als ich erleben durfte, dass ihre Haare wieder Stück für Stück bis zur Vollständigkeit zurückgekommen sind – dank meiner Methode –, war nicht nur sie, sondern auch ich sehr glücklich darüber. Ich musste zunächst weitere Erfahrungen sammeln und mir Wissen aneignen, um sicher zu sein, dass ich nicht nur Glück gehabt hatte, sondern sich ein genereller Erfolg reproduzieren lässt. Ende 2012 war es dann endlich soweit, und meine Erfahrungen waren auch unter Friseur-Bedingungen erfolgreich getestet worden. Im Februar 2013 habe ich dann die ersten Friseure auf dem Gebiet der ganzheitlichen Kopfhautpflege ausgebildet. Heute, nach fast vier Jahren, sind es rund 300 Friseurbetriebe in acht Ländern, die das neue Handwerk in ihren Salons praktizieren. Mein Alltag wurde also sehr schnell durch das Thema schönes, vitales Haar und neuer natürlicher Haarwuchs bestimmt.

*Das von Ihnen gegründete Netzwerk der Haarwuchs-Spezialisten kümmert sich um die gezielte Pflege der Kopfhaut und die natürliche Regeneration des Haarwuchses. Mit welchen Methoden wird dieses Ziel erreicht, und was ist der Unterschied zur Arbeit der Friseure?*

*Gianni Coria:* Die aktive Kopfhautpflege hat nichts mehr mit den konventionell erlernten Arbeiten eines Friseurs zu tun, wie etwa das Schneiden und das Färben der Haare. Das Konzept des Haarwuchs-Spezialisten im Salon zu integrieren, fällt auch nicht jedem Friseur gleich leicht. Ein Friseur erlebt oft einen hektischen Alltag. Ein Haarwuchs-Spezialist muss aber, bevor er sich auf den Kunden mit Haarproblemen einlässt, entschleunigen und selbst innerlich ruhig werden. Zuerst einmal selbst durchschnaufen und dann in Ruhe auf den Kunden zugehen. Es ist sehr wichtig, dass sich unsere Kunden in der Behandlungszeit von rund 60 bis 80 Minuten einfach mal fallen lassen und abschalten können. Die vertrauensvolle Entspannung in einem ruhigen, geschützten Rahmen lässt es zu, dass wir nach Stress und Hektik zur Ruhe kommen, und damit können sich die speziell entwickelte Kopfhautmassage, die Stimulation von Meridian- und Akupressurpunkten und die Tiefenreinigung der Kopfhaut optimal entfalten und auswirken. Umso entspannter und besser die Kopfhaut vorbereitet wird, umso schneller und kräftiger wachsen die neuen Haare.

*Die Ursachen für Haarprobleme sind vielfältig und reichen von falscher Pflege und Ernährung über Umwelteinflüsse bis hin zu Stress. Welche Arten von Haarausfall gibt es, und wodurch werden sie jeweils verursacht?*

*Gianni Coria:* Haarausfall kann durch die Trennung von einem geliebten Menschen oder durch Schockerlebnisse ausgelöst werden, auch durch falsch verstandene Pflege, durch Medikamentengaben über lange Zeit, durch massive Umwelteinflüsse usw. Das grundlegende Problem ist unsere Sichtweise der Dinge: Wir denken, der Körper macht etwas falsch, greift sich selbst an oder zerstört sich gar selbst. Ich persönlich tue mich aufgrund meines heutigen Erkenntnisstands sehr schwer mit solchen Sichtweisen. Unser Körper ist darauf programmiert, sich ständig zu erneuern und alles für seine Erhaltung zu tun, sofern die Rahmenbedingungen stimmen. Egal, welche Form von Haarausfall wir vor uns sehen, die Behandlung ähnelt sich sehr. Es gibt lichtes Haar, Geheimratsecken, den kreisrunden Haarausfall, die komplette Glatze … Durch die wohltuenden Massagen beim Haarwuchs-Spezialisten kann sich unser stressgeplagter Körper entspannen. Mit der aktiven Pflege sorgen wir dafür, dass die Ausscheidung über die Kopfhaut, mittels derer sich der Körper von belastenden Stoffen befreien möchte, vereinfacht stattfinden kann. Das bedeutet, wir sorgen zunächst für eine Tiefenreinigung, um festsitzenden Schmutz zu lösen. Danach pflegen und nähren wir die Haut und das Haar, und die Erfahrung zeigt, dass der Körper wieder völlig natürlich Haare wachsen lässt. Es geht somit darum, durch Reinigung und Pflege optimale Kopfhautbedingungen zu schaffen, und nicht darum, einen Prozess wie Haarausfall primär zu verhindern. Sollten sich aufgrund irgendeines Umstands die meisten Haare in der telogenen Phase (Ausfallphase) befinden, gibt es ohnehin kein Mittel auf der Welt, das den Haarausfall verhindern kann, da die Haare nicht mehr durch die Blutbahnen genährt werden. Deshalb empfehle ich jeder Person mit Haarproblemen, einen Haarwuchs-Spezialisten aufzusuchen, der über eine Mikrokamera verfügt und die aktuelle Kopfhautsituation genau erklären kann. Wenn Sie erfahren, was genau auf Ihrer Kopfhaut vor sich geht, beruhigt das und verhindert den wahllosen Erwerb von Haarausfall-Shampoos etc. Und damit ist schon viel gewonnen.

*Dass die Haare im Alter dünner und weniger bzw. grau oder weiß werden, gilt als normal. Für Sie ist dies dagegen eine Folge unzureichender Kopfhautpflege. Was kann man also selbst gegen die vermeintlich genetisch vorbestimmte Glatze tun?*

*Gianni Coria:* Wenn jemand dazu neigt, eine Glatze zu bekommen, sind die Anzeichen bereits ab etwa dem zwölften Lebensjahr mit der Mikrokamera erkennbar. Wir haben den Stoffwechsel geerbt. Das bedeutet, es ist vorherbestimmt, wie die Nahrung in unserem Körper verstoffwechselt wird. Wenn ich mich also gleich ernähre, wie die Eltern es taten, und einer von beiden hat(te) ein Haarproblem, dann kann es sein, dass auch bei mir dieses Essverhalten zu einem Haarproblem führen wird. Wenn wir beginnen würden, die Kopfhaut zu bürsten, um Ablagerungen, die in der Kopfhaut festsitzen, besser abzutransportieren, wenn wir die Kopfhaut mit Pflegeprodukten versorgen, die einen echten Nährwert haben und die wichtigen Bakterien auf der Haut nicht ständig zerstören, und wenn wir uns generell korrekt und hochwertig ernähren – dann kann die Glatzenbildung umgangen bzw. sogar rückgängig gemacht werden. Ist bereits eine Glatze vorhanden, sind die Ursachen dafür sehr früh gelegt worden, und man braucht wesentlich mehr Zeit für die Korrektur als bei jemandem, bei dem sich erst kleinere Haarlücken zeigen. Die Qualität der Lebensmittel war zu Zeiten unserer Großeltern wesentlich höher, dadurch konnten zu der damaligen Zeit viele Menschen bis ins hohe Alter ihre Naturhaarfarbe behalten, was mir übrigens viele Kunden über ihre Großeltern berichtet haben. Im Dauerstress verbraucht unser Körper wesentlich mehr Mineralien, Vitamine und Spurenelemente. Werden diese dem Körper nicht wieder zugeführt, können nicht alle Körperprozesse auf dem höchsten Level gehalten werden, und unsere Haut altert schneller, die Haare werden früher grau und dünn. Will man dies verhindern oder rückgängig machen, sind Zeit, Geduld und die höchste natürliche Qualität in der Nahrung gefragt.

*Für die Haarpflege oder die Behandlung von Haarproblemen gibt es eine nahezu unüberschaubare Fülle an Produkten oder Angeboten. Dennoch erleben viele Betroffene, dass sämtliche Bemühungen über Jahre ohne Erfolg bleiben. Woran liegt das, und welcher Weg ist hier der richtige?*

*Gianni Coria:* Es ist gut, dass es viele Angebote gibt, so kann jeder Einzelne für sich selbst abwägen, welche Vorgehensweise er bevorzugt. Meine Empfehlung, um langfristig mit dem eingeschlagenen Lösungsweg zufrieden zu sein, ist: Fragen Sie den jeweiligen Anbieter immer: „Wie sieht das Ergebnis an mir in zehn Jahren aus – wenn alles optimal abläuft mit Ihrer Methode?“ Das Problem besteht nämlich darin, dass die Haare auch wieder ausfallen oder dünn nachwachsen, wenn wir die Kopfhaut parallel zu den Behandlungen nicht korrekt pflegen, wenn wir also nur mit Spritzen arbeiten oder Haarverpflanzungen vornehmen, ohne ganzheitlich zu denken. Das kann dann oft zu einer noch größeren Verzweiflung beim Betroffenen führen, da der künstliche Haarübergang mit der Zeit immer deutlicher sichtbar wird. Wir alle haben als Kinder in der Regel gelernt, die Zähne zu putzen, und wenn wir heute ohne Zahnpflege aus dem Haus gehen, fühlen wir uns unwohl. Wir haben es schlicht versäumt, ebenso zu lernen, wie die Kopfhaut zu pflegen wäre, und heute als Erwachsene fällt es uns oft enorm schwer, auch nur drei Minuten täglich fürs Kopfhautbürsten aufzuwenden. Doch aus meiner Sicht führt langfristig kein Weg daran vorbei, mehr Zeit für die aktive Kopfhautpflege einzuplanen und mit nährstoffreichen Pflegeprodukten der Kopfhaut regelmäßig Gutes zu tun, will man ein Leben lang mit schönen Haaren aus dem Haus gehen können.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre interessanten Fragen und für die Möglichkeit, meine Gedanken mit Ihnen zu teilen.

*Das Interview wurde im Dezember 2016 geführt.*



*Der Abdruck des Interviews (auch auszugsweise) mit Hinweis auf das Buch „Natürliche Hilfe bei Haarausfall“ (ISBN 978-3-86374-340-6) ist kostenlos möglich. Porträtfotos des Autors (in Druckqualität) liegen vor. Die Rechte liegen bei: Mankau Verlag GmbH, Postfach 13 22, 82413 Murnau am Staffelsee, Tel. 08841/627769-0, Fax -6, E-Post: kontakt@mankau-verlag.de.*

## Gianni Coria

Natürliche Hilfe bei Haarausfall  
Kräftiger Haarwuchs durch gezielte Nährstoffversorgung und  
Vitalisierung der Kopfhaut

Mankau Verlag, 1. Aufl. Dezember 2016  
Klappenbroschur, durchgehend farbig, 159 S.

15,– € (D) / 16,– € (A), ISBN 978-3-86374-340-6